

Mittwoch, 9. September 2009

## BLICK LOKAL

Erzgebirgischer Holzkunstabetrieb entwickelte elektronische Spieldose mit Bluetooth Schnittstelle

# Spieldose mit Bluetooth

Seiffen (fug). Spieldosen kennt jeder, sie sind meist aus Holz mit einem hübschen Motiv bestückt und geben per Betätigung eines kleinen Hebels die immergleiche Melodie wieder. So war das bisher, aber was die Firma Kleinkunst aus dem Erzgebirge Müller GmbH in dreijähriger Entwicklungszeit und in Zusammenarbeit mit Prof. Wolfram Hardt von der TU Chemnitz und Trompeter Prof. Ludwig Güttler geschaffen hat, sprengt diesen Rahmen gewaltig. Am vergangenen Wochenende wurde die Weltneuheit bereits erfolgreich auf der Fachmesse Cadeux in Leipzig präsentiert. Die traditionell gestaltete, hölzerne Hülle verrät nicht, was im Inneren

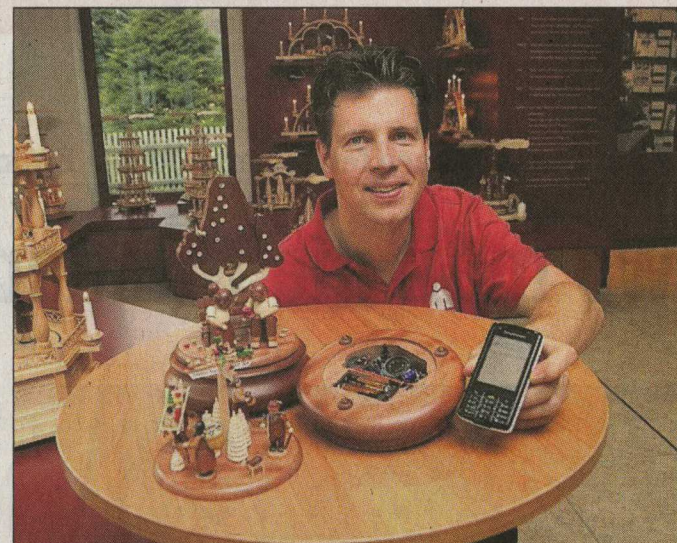
steckt. Aber auch hier gibt es schon eine Innovation, statt der bisher üblichen, fest mit der Spieluhr verbundenen, Motivdrehzscheibe, kann man nun aus

„Individuelle Musik- und Motivauswahl mach jede Spieldose einzigartig.“

Ringo Müller  
Geschäftsführer

sechs verschiedenen Motiven wählen, welche man innerhalb von Sekunden beliebig tau-

schen kann. Damit nicht genug: Die Spieldose läuft nicht mehr mechanisch sondern gibt die Musik über eine Platine per Lautsprecher wieder, mit der integrierten Bluetooth Schnittstelle können bis zu 15 verschiedene Titel oder auch Grußbotschaften beliebig und bequem per Handy oder Laptop „hochgeladen“ werden. Ein Gimmick, für das die Informatiker der TU verantwortlich zeichnen. „Die Elektronik bietet noch ein paar weitere Besonderheiten, z. B. können die Titel auch auf Zeit programmiert werden und die Spieldose kann so z. B. als Wecker eingesetzt werden. Auch die Drehgeschwindigkeit der Plattform ist regelbar.“, erklärte



Ringo Müller, Geschäftsführer der Müller GmbH, präsentiert die neuartige Spieldose.

Foto: Nicole Fugmann

Informatiker Mirko Casper. Dazu passend ist eine Motivscheibe mit der Frauenkirche und einem Bläserensemble erhältlich. Ludwig Güttler zur Verfügung.